Jugendberufshilfe Essen gGmbH

Wir verstehen uns mit unseren vielfältigen Angeboten als begleitender Partner der Jugendlichen auf ihrem Weg zur Verwirklichung des persönlichen Berufszieles – von der ersten Beratung bis zur qualifizierten Ausbildung. Wir setzen dem Problem von Jugend-Arbeitslosigkeit die Idee fundierter Bildung entgegen und sind als Bildungsträger zertifiziert nach DIN EN ISO 9001. Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH ist eine Tochtergesellschaft der Jugendhilfe Essen gGmbH.

Unsere Fachbereiche:

- Beratung und Gesundheit
- **BILDUNG und Vorbereitung**
- Wohnen und Integration

Hauswirtschafter (m/w/d)

BILDUNG UND VORBEREITUNG

Ausbildung Hauswirtschafter (m/w/d)
Schürmannstraße 7, 45136 Essen
www.jh-essen.de/jbh

11/2021/000

Sie erreichen uns mit dem ÖPNV
Haltestellen: Töpferstraße oder Weserstaße
Straßenbahnlinie: 105; Buslinien: 160/161

V.i.S.d.P.: Thomas Wittke
Geschäftsführer, Jugendberufshilfe Essen

Hauswirtschafter (m/w/d)

Außerbetriebliche Ausbildung
Die Ausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung wird durch das JobCenter Essen finanziert und richtet sich an Jugendliche, die aus unterschiedlichen Gründen (u. a. fehlender Schulabschluss, soziale oder persönliche Problemlagen) keine Ausbildungsstelle gefunden haben oder eine Ausbildung abgebrochen haben. Das JobCenter Essen stellet fest, ob die individuellen Voraussetzungen vorliegen, um an einer außerbetrieblichen Ausbildung teilnehmen zu können.

Die Organisation
Durchgeführt wird die Ausbildung in Lehrwerkstätten. Jährlich mehrmonatige betriebliche Ausbildungsphasen in einem Fachbetrieb und der Besuch der Berufsschule sind fester Bestandteil der Ausbildung. Unterstützung erhalten die Auszubildenden in allen Bereichen, die zu einem erfolgreichen Berufsabschluss gehören:
Ausbilder*innen unterweisen alle fachpraktischen Fertigkeiten. Lehrer*innen unterstützen die fachtheoretische und die allgemeine Bildung begleitend zur Berufsschule. Sozialpädagog*innen beraten und begleiten bei der Bewältigung persönlicher oder sozialer Problemlagen.
Organisiert wird die Ausbildung in Kleingruppen. Durch die besonderen Fördermöglichkeiten erhalten benachteiligte Jugendliche eine sehr gute Chance, die Ausbildung erfolgreich zu durchlaufen.

Das Berufsbild
Der hauswirtschaftliche Beruf ist eine zukunftsorientierte, abwechslungsreiche und interessante Dienstleistung. Er ist die Grundlage für eine praxisorientierte Berufstätigkeit in Familienhaushalten, Bildungs- und Tagungsstätten, in sozialen Einrichtungen für Kinder, Jugendliche und Senioren, in Kliniken oder Gastronomiebetrieben.
Neben Freundlichkeit, Verantwortungsbewusstsein und Aufmerksamkeit gegenüber den zu betreuenden Personen sind Planungs-, Entscheidungs- und Organisationsfähigkeit, Kreativität, ökonomisches und ökologisches Handeln gefragt.

Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Die Arbeitstechniken
Hauswirtschafter*innen bereiten Speisen zu, reinigen und dekorieren Räume und führen die Haus- und Wäschepflege durch, leiten Menschen an und motivieren und betreuen sie. Sie achten auf Umweltschutz, Wirtschaftlichkeit und Hygiene.

Der Übergang in die Betriebswelt
Durch die jährlichen betrieblichen Ausbildungsphasen lernen die Auszubildenden die Abläufe in verschiedenen Betrieben kennen.
Die Ausbildung endet mit der Prüfung vor der Landwirtschaftskammer. Die Jugendberufshilfe Essen gGmbH bietet auch Unterstützung bei der Suche nach einem entsprechenden Beschäftigungsverhältnis im Anschluss an die Ausbildung.

Weiterbildungsmöglichkeiten
Mit dem Abschluss der Berufsausbildung bestehen später gute Chancen der beruflichen Entwicklung
- Meister*in der Hauswirtschaft oder Wirtschafter*in
- Hauspfleger*in und Familienpfleger*in
- Fachhauswirtschafter*in

Ihre Ansprechpartner*innen (m/w/d)

Bereichsleitung
Bernd Krug b.krug@jh-essen.de

Bereichsbüro
Secahat Uzun 0201 88 54-364
Simone Roth Hassan 0201 88 54-335
bereichsbuero-bae@jh-essen.de

Alle wichtigen Infos unter:

BILDUNG UND VORBEREITUNG